

Hilfe!!! Anzahlung über Western Union serös?

Beitrag von „Honigtoertchen“ vom 2. Juni 2005 um 22:55

Hallo zusammen,

mich hat heute nach Einstellung meines V6 TDI bei Autoscout24 ein angeblicher Autohändler aus Frankreich angerufen, der meinen Wagen kaufen möchte. Ich solle ihm einen Kaufvertrag faxen, er würde mir dann 2000,-€ über die Western Union zuweisen (kann man dann wohl mit einem Code bei einer Kooperationsbank abholen). Danach würde er mir den Kaufvertrag unterschrieben zurückschicken und den Wagen dann Anfang Juli gegen Zahlung des Restbetrages in Bar abholen. Ich sehe keine Fallstricke, auch wenn die Western Union gerne als Betrügerbank im Netz beschrieben wird. Bekannt ist ja die Masche mit einem Scheck über den Kaufbetrag plus x, der Käufer gibt Fahrzeug und Brief sowie den Betrag x in Bar heraus, und der Scheck platzt....

Hat jemand mit der o.g. Vorgehensweise Erfahrung? Fallstricke?

Danke Euch

H.